

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Gödenroth  
am Dienstag, dem 07. Juli 2022 im großen Saal des Gemeindehauses Gödenroth

**Beginn: 18:30 Uhr**

**Ende: 22.30 Uhr**

### **Anwesend:**

Der Ortsbürgermeister Gerd Emmel als Vorsitzender.

### **Die Ratsmitglieder:**

Karin Heinz, Stefanie Mettchen, Robert Rippel, Kerstin Siring, Michael Jakobs

### **Entschuldigt fehlte:**

Kerstin Siring (ab TOP 5), Marina Ott, Dirk Pfläging, Kai Olesch

### **Weiter anwesend:**

Ingenieurbüro Berres

Der Vorsitzende stellt vor dem Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht mit Schreiben vom 24.06.2022 ergangen ist und der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Ergänzungen zur Tagesordnung:

TOP 4: Jagdgenossenschaftsversammlung

TOP 5: Kindergarten

## **Tagesordnung:**

### **1. Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder und die Öffentlichkeit.

### **2. Beratung und Beschlussfassung Ausbauprogramm ‚Salzgass / Im Eck‘**

Vorstellung des Ausbauprogramms ‚Salzgass / Im Eck‘ durch die Firma Berres.

Die Kosten sind vakant, die ursprünglich veranschlagten 300.000 € Kosten sind auf aktuell voraussichtlich 380.000 € bis 390.000€ (zzgl. Planungskosten) angestiegen. Die Kosten sind zum aktuellen Zeitpunkt aber eher wieder rückläufig.

Es wird beabsichtigt in vier Bauabschnitten vorzugehen, erster Bauabschnitt von Anschluss Raiffeisenstraße bis Anschluss Im Eck, dann Im Eck ab Anschluss Salzgass bis Kurve bei Brück (Bauabschnitt 2), dann Im Eck ab Anschluss Hauptstraße mit der Verlängerung des Baugebietes Auf'm Wieschen (Bauabschnitt 3) und als letzter Bauabschnitt den Rest der Salzgass bis zur Hauptstraße (Bauabschnitt 4). Eventuell sollen Bauabschnitt 1 und 4 zusammengelegt werden, dies soll lt. Herrn Berres mit der Baufirma abgestimmt werden.

Jeder einzelne Bauabschnitt soll komplett abgeschlossen werden, um eine Funktion des Wohngebietes zu erhalten.

Die Mischverkehrsfläche wird komplett in Asphaltbauweise gebaut werden, es kann kein Gehweg eingerichtet werden, da die Straßen zu schmal sind. In Kurvenbereichen ergeben sich beim Bau Restflächen, die in Pflasterbauweise bebaut werden können.

Die Straße weist wie zuvor Entwässerungsrinnen auf beiden Seiten auf. Im Randbereich wird ein Pflasterstreifen angesetzt, da eine Rückenstütze für die bereits vorhandene Grundstücksbebauung notwendig ist.

Das Abwasser der Straße ‚Im Faller‘ kann bei den Baumaßnahmen auch über die Salzgass an das vorhandene Trennsystem in der Raiffeisenstraße angeschlossen werden.

Die Kanaltiefe geht von knapp 4m bis 1,5m.

Die Ausschreibung kann mit der Zustimmung des Rates zum Ende des Monats erfolgen. Der früheste Baubeginn wäre damit Anfang Oktober. Das Bauende wird mit Juli 2023 geschätzt.

Die neue Straßenbeleuchtung wird analog zum Baugebiet gestaltet.

Die Rückenstütze für die Befestigung der Straße soll auf dem Grundstück der Gemeinde gebaut werden.

**Beschluss:**

Der Auftrag soll entsprechend der Planungen an die Firma Berres vergeben werden.

Ja - 4 Stimmen

Enthaltung - 1 Stimme

Frau Siring hat als Anliegerin an der Abstimmung nicht teilgenommen.

**3. Beratung und Beschlussfassung Dachsanierung Gemeindehaus**

Es soll eine Ausschreibung für eine Dachsanierung mit Photovoltaik erfolgen. Ein Verkauf des Stroms an den Dorfladen ist möglich. Ein Speicher kann eingerichtet zu werden, hiermit könnten nachts die Straßenbeleuchtung und die Klimaanlage, Kühlgeräte des Ladens betrieben werden. Die Wirtschaftlichkeit soll vor Ausschreibung eines Speichers geprüft werden.

Die Gauben sollen im Rahmen der Erneuerung wegfallen. Die Fläche unter der Photovoltaik sollen mit Blech und das restliche Dach mit Schiefer eingedeckt werden.

**Beschluss:**

Der Vorsitzende soll die Neueindeckung des Dachs mit Photovoltaik, ausschreiben sowie nach einer positiven Wirtschaftlichkeitsprüfung die Einrichtung eines Speichers.

Einstimmig - Ja

**4. Jagdgenossenschaft**

Auf dem Haushaltstitel der Jagdgenossenschaft befinden sich aktuell 54.000 €.

Die Jagdpächter haben sich eine Drohne im Wert von 6.000 € angeschafft. Die Drohne wird zur Wildsichtung in Feldern und zum Rehkitzschutz eingesetzt. Für diese Drohne soll aus dem Posten der Jagdgenossenschaft ein Zuschuss von 1.000 € an den Kitzrettung Bärenschleuse/Gödenroth e.V. (gemeinnütziger Verein, der extra zum Zweck der Drohnennutzung gegründet wurde) gezahlt werden. Der Verein wurde durch die Jagdpächter im Rahmen der Drohnennutzung gegründet.

**Beschluss:**

Der Zuschuss von 1.000 € soll an den Kitzrettung Bärenschleuse/Gödenroth e.V. gezahlt werden.

Einstimmig - Ja

Die Feldwege sollen instandgesetzt werden. Es sollen z.B. Querrillen in den weißen Weg eingesetzt werden. Die Bankette sollen in einem Zug abgefräst werden, damit das Wasser wieder abfließen kann.

Hier soll ein Budget von 5.000 € aus dem Titel der Jagdgenossenschaft entnommen werden.

**Beschluss:**

5.000 € sollen für die Wegesanieerung zur Verfügung gestellt werden.

Einstimmig - Ja

**5. Kindergarten**

Das Architekturbüro Weinand arbeitet einen Plan aus und möchte diesen allen Gemeinderäten des Trägers vorstellen.

Der Termin zur Vorstellung wird der 08.09.22 sein. Im gleichen Zug soll auch eine Vorstellung des geplanten Zweckverbands erfolgen.

Herr Lauff hat auch gebeten nochmal zu prüfen, ob der Fußweg zur Schule zulässig ist. Eine gemeinsame Nutzung der Mensa von Schule und Kindergarten ist nicht möglich, da die Bestuhlung sowohl für die Schul- als auch für die Kindergartenkinder geeignet sein muss. Hierfür müsste die gesamte Bestuhlung nach in der Mittagszeit getauscht werden.

Zur Überbrückung des Fehlbedarfs an Kitaplätzen soll eventuell eine Waldgruppe eingerichtet werden. Hierfür soll die Gemeinde ein Stück Gemeindewald zur Verfügung stellen.

Die Äppelheid wäre hierfür nach Ansicht der Kitakräfte ein geeigneter Ort.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

(Gerd Emmel)  
Ortsbürgermeister

(Kerstin Siring)

----- Fortsetzung:

## **22. Sitzung Ortsgemeinderat / 07.07.2022**

Niederschrift / Protokollantin Stefanie Mettchen

### **TOP 4 Verschiedenes**

Ab TOP 4: Kerstin Siring abwesend

#### **Bereitstellung eines Grundstückes zur Planung einer Waldgruppe**

Die Kita plant für die Übergangszeit bis zur Fertigstellung des Anbaus die übergangsweise Einrichtung einer Waldgruppe. Hierzu wurden verschiedene Plätze gesichtet.

Beschluss:

Das Grundstück Flur 25 / Flurstück 26 wird dem Kindergarten für die Nutzung für eine evtl. Außengruppe zur Verfügung gestellt.

- Einstimmig

Frau Mettchen wendet ein, dass eine entsprechende Machbarkeitsprüfung und Kostenprüfung vorgelegt werden sollte.

#### **Gestaltung von Werbeanlagen**

Auf dem Grundstück Karin Schneider / Hauptstraße ist eine neue Werbefläche von der VG genehmigt worden.

Gerd Emmel legt den Ratsmitgliedern eine Beispielvorgabe für eine Satzung zur Gestaltung von Werbeanlagen als Beispiel vor, um ein Mitspracherecht bei der Aufstellung von Werbeflächen zu haben. Beratschlagung hierzu in einer der nächsten Sitzungen.

#### **Umgestaltung Sportplatz zum Freizeitgelände**

Ein erstes Treffen hierzu fand statt. Das nächste Treffen findet am 25.7.2022 um 19:00 Uhr am Sportplatz statt. Zunächst geht es um eine gemeinsame Ideenfindung.

#### **Anliegerversammlung Neubau Salzgass / Im Eck:**

Eine Anliegerversammlung wird vor Beginn der Arbeiten einberufen.

Hinweis: Dachständer werden im Rahmen des Ausbaus ebenfalls abgebaut und Erdkabel werden verlegt. Außerdem werden Leerrohre für Glasfaser gelegt.

Eine zusätzliche Versammlung bzgl. der wiederkehrenden Beiträge wird einberufen.

#### **Problem Verkehr Raiffeisenstraße**

Aufgrund der Umleitung Roth gibt es noch stärkeren Durchgangsverkehr mit rücksichtslosem Fahrverhalten. Der Bürgermeister stimmt sich mit der VG über eine zusätzliche Beschilderung ab.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

(Gerd Emmel)  
Ortsbürgermeister

(Stefanie Mettchen)